

### **Bericht:**

Wie im Bericht zur Lage der Baumaßnahme Aqua Fit dargestellt laufen zurzeit die Bauarbeiten mit Hochdruck, um die Maßnahme abschließen zu können. Die Verwaltung hat in der letzten Zeit darauf hingewiesen, dass es zu Verzögerungen auf der Baustelle und im Bauablauf gibt. Hierzu gibt es unterschiedliche Gründe. Zum einen hat der späte Wintereinbruch die Bauabläufe in der Betonsanierung und in den davon abhängigen Gewerken verzögert. So konnte die Abdichtung der Dachkonstruktion erst nach der Fertigstellung der Sanierung der Betonbinder erfolgen. Auf dem Dach befanden sich nicht wie geschätzt bis zu 7 Lagen Bitumenbahnen, teilweise sind hier 30 Lagen Bitumenbahnen entfernt worden. Innerhalb der Halle konnten dadurch die unterschiedlichen Gewerke nicht weiterarbeiten, oder ihre Arbeit aufnehmen. Exemplarisch sei hier das Gewerk Elektroinstallation genannt. Schlicht gesagt müssen Elektroinstallationen ausreichende Plusgrade haben und verlegt werden zu können. Die Verwaltung hat hierzu berichtet.

Im Bauablauf sind dann Verstärkungen aufgenommen worden um die „verlorene Zeit“ wieder aufzuholen und den Termin Ende 2018 halten zu können.

Leider ist es zu weiteren Verzögerungen gekommen. Hier sei auf die besondere Abhängigkeit der unterschiedlichen Gewerke hingewiesen.

Es ist angestrebt das Bad nach Möglichkeit zu Beginn des 2. Schulhalbjahres 2018/19, also zum 01.02.2019, wieder zu eröffnen. Die zeitlichen Abhängigkeiten und der Bauablauf hierzu werden von dem beauftragten Büro pbr, Osnabrück in der Sitzung dargestellt und erläutert.

Spezifiziert werden in der Sitzung auch der Aufbau der Bauabläufe wie z. B die Fertigstellung der Fliesenarbeiten im Becken bis zum 01.12.2018 und die damit verbundenen ineinandergreifenden Abhängigkeiten.